



Miteinander

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Abensberg-Neustadt mit Biburg, Siegenburg und Train



Ausgabe Sommer/Herbst 2023

Inhalt & Impressum



Berr-Reisen

Ihr moderner
Busreisepartner
nach überallhin

www.prestige-reisen.de

Berr - Reisen
Industriestraße 10
93326 Abensberg
Tel. 09443 6330



rbkk.de

**Für Kunden da sein
heißt auch dort sein.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg hell.

Raiffeisenbank
Kreis Kelheim eG 



Gänse Bürchen

Christoph Gans
Floristikbetrieb · Ulrichstraße 13
93326 Abensberg · Tel.: 094 43/46 90 67

<u>Geistliches Wort</u>	Seite 4-5
<u>Aus der Gemeinde</u>	
Blitzlichter	Seite 3
Freud & Leid	Seite 6
Nachruf Cornelia Dölfel	Seite 6
Start neuer Konfikurs	Seite 7
<u>Rückblick</u>	
Konfirmationen 2023	Seite 8-9
40 Jahre Frauentreff	Seite 12-13
Kinder & Jugendarbeit	Seite 13
Gemeindefest 2023	Seite 14-15
Plaudercafé	Seite 16
<u>Gottesdienste</u>	
Gottesdienst-Überblick	Seite 10-11
<u>Ausblick</u>	
Familiengottesdienste	Seite 17
Ehrenamtsdank	Seite 17
<u>Termine</u>	
Gruppen und Kreise	Seite 18
<u>Kontakt</u>	Seite 19

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Abensberg-Neustadt, Frankstr. 3, Abensberg

Bildernachweis: eigene Aufnahmen, Fotodatenbank Pixabay (www.pixabay.de), gemeindefrief.evangelisch.de

Druck: OnlinePrinters GmbH

Verantwortlich im Sinne des Presserechts (ViSDP): Pfarrerin Anne-Katrin Streeck

Redaktionsschluss für den nächsten

Gemeindefrief: 02. Oktober 2023

Blitzlichter aus der Gemeinde

Wussten Sie schon, ...

... dass beim Gemeindefest mehr als 100 Gemeindeglieder und Gäste unterschiedlichen Alters miteinander gefeiert haben.

... dass Rico Ochmann gemäht, geschleppt und organisiert hat, damit der Aufbau so gut gelungen ist. Vergelt's Gott, lieber Rico!

... dass Rico das niemals alleine geschafft hätte und viele viele fleißige Hände dabei waren, so ein schönes Fest zu ermöglichen. Danke allen, die uns unterstützt haben! Danke allen Helfern beim Auf- und Abbau, beim Verkauf, bei der Essensausgabe, danke dem Kirchenvorstand, der Jugend und dem Familiengottesdienst-Team sowie allen Kuchenbäckern und Spendern!

... dass wir im September in Abensberg und Neustadt mit einem neuen gemeinsamen Konfiksurs starten.

... dass nach monatelangem Stillstand (technisches Problem) die Glocke der Johanneskirche endlich wieder mittags erklingt.

... dass in unseren Kirchen in Abensberg, Neustadt und Bad Gögging insgesamt 13 Mesnerinnen und Mesner ehrenamtlich tätig sind. Ohne sie blieben die Türen verschlossen, die Kerzen aus, die Mikrofone still und die Kollekten ungezählt. Herzlichen Dank für ihren Einsatz!

... dass wir viele weitere ehrenamtliche Helfer haben, denen wir am 14.09. im Rahmen eines gemütlichen Abends DANKE sagen.

... dass 3 Mitarbeiterinnen aus unserer Gemeinde das Donaudekanat auf dem Kirchentag in Nürnberg mit präsentiert haben.

Du bist mein **Helfer**, und
unter dem Schatten deiner **Flügel**
frohlocke ich. «

PSALM 63,8

Monatsspruch **AUGUST 2023**

„Gott sei Dank!“

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Monat Oktober wird mit dem Erntedankfest eröffnet. Es ist das erste Fest nach einer langen festlosen Sommerzeit. Da und im September ist man natürlich auch mit der Ernte beschäftigt (gewesen – solange die Landwirtschaft das ganze Jahr geprägt hat). Erntefeste gab es immer schon, sie gehörten einfach zur bäuerlichen Kultur. So haben sie auch in unser Kirchenjahr Eingang gefunden.

Ich finde es gut, dass man sich einmal im Jahr ausdrücklich vornimmt, Gott für alles zu danken, was er uns an Gutem schenkt. Zum Erntedank gehören natürlich die geschmückten Altäre, auf denen die Erntegaben liegen. Sie erinnern uns daran, dass es nicht selbstverständlich ist, dass wir die guten Nahrungsmittel haben. Sie sind wertvoll, auch fruchtbare Erde, Pflanzen und reines Wasser sind Kostbarkeiten. Sonst gäbe es keinen Spargel und keine Erdbeeren und keinen Hopfen – und dann auch kein Bier, oh je!

Darüber hinaus hält man inne und sagt insgesamt Dank für all das Gute, was einem im Leben widerfahren ist. Im uralten 104. Psalm zum Erntedanksonntag heißt es darum:

„Herr, wie sind deine Werke so groß und viel!
Du hast sie alle weise geordnet,
und die Erde ist voll deiner Güter.
Es warten alle auf dich,
dass du ihnen Speise gebest zur rechten Zeit.
Wenn du ihnen gibst, so sammeln sie;
wenn du deine Hand aufstust,
so werden sie mit Gutem gesättigt.
Ich will dem HERRN singen mein Leben lang
und meinen Gott loben, solange ich bin.“

Danken wollen wir aber auch all denjenigen, die sich in unserer Kirchengemeinde das ganze Jahr über engagieren und einsetzen. Sie sorgen dafür, dass wir eine lebendige Gemeinde sind.



Zu danken fällt einem nicht immer leicht, wenn es einem gerade nicht gut geht, zum Beispiel wenn man krank ist. Eine interessante Erfahrung habe ich gemacht: Mir sind immer wieder Menschen begegnet, die äußerlich gesehen von ihrem Geschick gezeichnet und trotzdem dankbar waren. Gedankt haben sie zum Beispiel den Ärzten, die sie gerettet, und den Pflegenden, die sie wieder auf die Füße gebracht haben. In der Zeit ihrer Rehabilitation ist es ihnen oft erst richtig bewusst geworden, wie knapp sie noch einmal davongekommen sind: „Gott sei Dank habe ich noch eine zweite Chance bekommen!“, fügen sie zu Recht an, denn ohne Gottes Schutz und Schirm wäre es bestimmt anders ausgegangen.

Diese Menschen haben etwas davon verstanden, warum es gut und richtig ist, Gott zu danken für all das, was er uns schenkt – allen Menschen und Lebewesen auf dieser Erde und vielen immer wieder ganz persönlich in ihrem Leben: besondere Gaben und glückliche Ereignisse.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen ein gesegnetes Erntedankfest!

Herzlichst

Ihr Pfarrer Dr. Michael Murrmann-Kahl

ANDERS GESAGT

ERNTEDANK

Gott wickelt seinen Segen ein.
Als sei es ein Geschenk für jemanden, der ihm am Herzen liegt.
Sorgsam verpackt er seine Gaben.
Nicht in Papier, sondern in Farben und Duft.
So schmückt er die Schöpfung aus
mit seiner Fantasie.

Apfelblüten zum Beispiel. Zarte Farben an knorrigen Ästen.
Was vor kurzem noch kahl war,
erscheint in einem neuen, festlichen Gewand.
Und wie schön im Spätsommer die Früchte sind.
Von weitem schon leuchten die Äpfel einem entgegen.
Später schmiegt einer sich glatt und glänzend in meine Hand.

TINA WILLMS

Freud & Leid

aus Datenschutzgründen ausgeblendet

NACHRUF Cornelia Dölfel (1957-2023)



Wenige Wochen nach ihrem 66. Geburtstag ist unsere Ruhestandskollegin Pfarrerin Cornelia Dölfel ihrer schweren Erkrankung kurz nach Pfingsten erlegen.

Nach ihrer letzten beruflichen Station in Ludwigsmoos (Dekanat Ingolstadt) bis 2020 war sie ihrem Lebensgefährten und seit August 2021 Ehemann Klaus Rappl nach Neustadt gefolgt, um ihren Ruhestand zu verbringen. Schnell hat sie auch in unserer Kirchengemeinde Anschluss und Freundinnen gefunden.

Während der Vakanzzeit auf der Pfarrstelle Abensberg hat sie viele Gottesdienste in Neustadt und Bad Gögging gehalten und auch sonst bei musikalischen Veranstaltungen mit ihrer Gitarre (wie dem Adventssingen im Hof des Altenheims St. Josef in Neustadt in der Coronazeit) mitgewirkt.

Wir verlieren mit ihr eine äußerst liebenswürdige und engagierte Pfarrerin und danken ihr herzlich für all ihr Engagement in unserer Kirchengemeinde. Möge sie nun in Frieden ruhen.

Neuer Konfikurs beginnt nach den Ferien

Du bist in der 7ten oder 8ten oder 9ten Klasse und bist evangelisch getauft oder willst es gerne werden? Dich laden wir herzlich ein zu unserem neuen Konfikurs!

Konfirmation ist ein Fest für junge Leute, die selbstständig werden, die sich immer selbstständiger Gedanken machen über Leben und Glauben. Konfirmation heißt, das „Ja“ zur eigenen Taufe, welches damals Deine Eltern und Paten*innen für Dich gesprochen haben, selbst zu sagen.

Die Konfirmation 2023 wird voraussichtlich am 4. bzw. 5. Mai stattfinden.

Der Konfirmandenkurs beginnt am Samstag, den 16. September um 10 Uhr.

Wir treffen uns von da an einmal im Monat Samstags von 10 bis 13 Uhr im Gemeindezentrum IRENE in Neustadt und zwei Mal im Monat am Mittwochnachmittag von 16 - 17.30 Uhr im Gemeindesaal in der Frankstraße in Abensberg. Zum Konfikurs gehört auch eine Konfi-Freizeit, die vom 20. bis 22. Oktober stattfinden wird.

Der Konfirmandenkurs ist eine bunte Mischung aus Lernen, Spiel, gemeinsamen Nachdenkens über Gott und die Welt, Gottesdienst und auch praktischen Tätigkeiten.

Du bist noch nicht getauft, möchtest aber trotzdem

am Konfirmandenkurs teilnehmen? Kein Problem. Du bist herzlich willkommen. Deine Taufe, die Voraussetzung für die Konfirmation ist, feiern wir gerne im Rahmen des Konfirmandenkurses oder alleine mit Dir und Deiner Familie an einem vereinbarten Termin.

Wir freuen uns auf unser Kennenlernen! Wenn Du oder Deine Eltern Fragen haben, ruft gerne an oder schickt die Fragen per Mail.

Pfarrerin Anne-Kathrin Streeck & Religionspädagogin Lydia Petersen
(Kontakt siehe letzte Seite im Gemeindebrief)

HALLO, LIEBER GOTT,

ich bin *dankbar* dafür, dass du mich *mit Glauben beschenkt* hast. Aus dem Glauben an deine Begleitung heraus kann ich mein Leben in der Gewissheit leben, *du bist und bleibst mir nahe*, du hältst *deine schützende Hand* über mich und *fängst mich auf*, wenn ich abzustürzen drohe. Danke, dass du deinen Geist so *großzügig*, ohne Ansehen der Person, regnen lässt und der eine oder andere *Tropfen* auch *mein Leben* erreicht.



CARMEN JÄGER

Konfirmationen 2023

27 Jugendliche sagen „Ja“ zum christlichen Glauben

Am ersten Maiwochenende feierten 27 Jugendliche aus unserer Gemeinde ihre Konfirmation. Die Feierlichkeiten begannen mit einem Beichtgottesdienst am Freitag Abend. In festlicher Kleidung saßen sie dann am Samstag oder Sonntag vor dem geschmückten Altar der Johanneskirche in Abensberg und lauschten auf die Worte von Religionspädagogin Lydia Petersen, die ihnen von Gottes Schutz und Schirm erzählte. Und plötzlich war die Anrede im Gottesdienst eine andere. Aus Konfirmanden wurden durch den zugesprochenen Segen und vor allem durch das Ja der jungen Menschen Konfirmierte. Damit ändert sich aus Sicht der Kirche einiges für sie. Von nun an gelten die Jugendlichen als erwachsene Mitglieder der Kirche, die wählen dürfen, die das Patenamnt übernehmen dürfen und die vor allem, von nun an selbst für sich und ihren Glauben einstehen.

Für die besonders festliche Stimmung sorgten der Mitarbeiterchor des Cabrini-Zentrums und das Vokalensemble Voiceprint, die die drei Gottesdienste musikalisch gestalteten.



Rückblick



Gottesdienste August-Oktober

im August:

Sonntag, 06.08. 9. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A) 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 13.08. 10. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 20.08. 11. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 27.08. 12. So n. Trinitatis	!! 09.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

im September:

Sonntag, 03.09. 13. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 10.09. 14. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 17.09. 15. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg FamGoDi mit Begrüßung der neuen Konfis 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Streeck/Petersen Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 24.09. 16. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Rel.-Päd. Petersen Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023

im Oktober:

Sonntag, 01.10. Erntedank	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A) FamGoDi mit anschl. Kartoffelsuppe 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck & Team Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 08.10. 18. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 15.10. 19. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 22.10. 20. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Frau Prohaska Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 29.10. 21. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Rel.-Päd. Petersen Rel.-Päd. Petersen Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

(A)=Abendmahl; FamGoDi=Familiengottesdienst

Wir feiern regelmäßig Gottesdienste in den Altenheimen:

Seniorenheim St. Josef in Neustadt: 08.08. / 12.09. / 10.10. jeweils um 16.00 Uhr
Magdalenum in Siegenburg: 01.08. und 05.10. jeweils um 10.00 Uhr



40 Jahre Frauentreff Abensberg

Am 21. Mai 2023 feierte der Evangelische Frauentreff Abensberg sein 40-jähriges Bestehen mit einem festlichen Gottesdienst in der Johanneskirche und anschließendem Stehempfang im Gemeindesaal.

Gegründet wurde der Treff im Jahr 1983 von Ursel Heinicke und Heidi Gellichsheimer, Gattin des damaligen evangelischen Abensberger Pfarrers Gellichsheimer. In den von Heidi Gellichsheimer übersandten Grußworten blicken wir damals und heute auf ein vertrauensvolles Miteinander - eine Schwesternschaft - zurück.

Das ehrenamtliche Engagement in der Gemeindearbeit umfasst die Mitarbeit am Gemeindefest und in der Kinder- und Jugendarbeit, Vorbereitung der Osternacht, Mitarbeit am Weltgebetstag der Frauen zusammen mit den Mitgliedern des Kath. Frauenbundes. Wir unternahmen bis Corona viele gemeinsame Ausflüge, z.B. nach München und Besichtigungen, wie Cabriniheim, Berufsbildungswerk der Kath. Jugendfürsorge, Orgelmuseum und der Synagoge in München sowie in Regensburg. Heute beschränken sich unsere Aktivitäten auf Treffen im nahen Umkreis.



Der Gottesdienst von Frau Pfarrerin Anne-Katrin Streeck wird uns stets in berührender Erinnerung bleiben. Alle Lieder, die wir aussuchten, wie z.B. "Geh aus mein Herz und suche Freud" wurden leidenschaftlich und meist auswendig von unseren Mitschwestern mitgesungen, festlich und einfühlend begleitet mit Cello und Klavier von Lena (Enkelin von Evi Bartos) und ihrer Freundin Anna. Pfarrerin Streeck ging in ihrer Predigt auf das erste Lied und dessen Verfasser Paul Gerhardt ein, unter Einbezug aktueller Themen.





Fast alle Mitschwestern nahmen am Gottesdienst und dem anschließendem Empfang teil. Wir drei vom Team (John, Ruoff und Fuchs-Hofer) hielten Ansprachen über Vergangenes, Jetziges und Zukünftiges mit dem krönenden Abschluss der Grußworte von Heidi Gellichsheimer. Es war einfach wunderbar.

*Text: Almut Fuchs-Hofer
Bilder: Bartos/Fuchs-Hofer*

Familiengottesdienst „meets“ Jugend

Im Mai feierten wir einen Familiengottesdienst der besonderen Art. An einem Samstag Nachmittag traf man sich, um zunächst ein Fantasy-Game - organisiert von der Jugend - zu bestreiten und im Anschluss mit einer kleinen Andacht im Grünen zu beenden. Um diese überhaupt möglich zu machen, mussten die Kinder zuvor die benötigten Gottesdienstmaterialien beschaffen. Diese hatten ihnen nämlich die „bösen“ Römer entwendet und mit viel Geschick konnten sie sich diese bei verschiedenen Händlern zurückerobern. Aber natürlich mussten sie sich weiter vor den Verfolgern in acht nehmen.



Rückblick

Eindrücke vom Gemeindefest 2023
Herzlichen Dank an alle Helferinnen & Helfer!



Die Sparkasse
Ihrer Stadt.

 Kreissparkasse
Kelheim

 büro schröter
stadtplanung architektur energie



ulrichstraße 11a fon 09443 3961 fax 09443 3762
93326 abensberg schroeter_planung@t-online.de

Rückblick



Wolfgang Männer Bestattungsinstitut



Bestattungsvorsorge • alle Friedhöfe weltweit • 24h Rundumbetreuung • TÜV-zertifiziert

24h Telefon: 09441 12228

Kelheim • Kelheimwinzerstraße 62

Abensberg • Edelhardgasse 6

Siegenburg • Marienplatz 8

Neustadt • Stadtplatz 10

www.wolfgang-maenner.de

Einmal im Monat wird geplaudert

Seit März gibt es nun schon das Plaudercafé. Am zweiten Dienstag im Monat verwandelt sich der Gemeindefaal in der Frankstraße in ein gemütliches Café.

Viele verschieden Sorten von Kuchen werden angeboten, dazu Kaffee oder Tee und es gibt kleine Impulse, die zum Gespräch anregen.

Wie war das noch mit den Märchen? An welche Märchen erinnern wir uns gut und welches Märchen haben wir tatsächlich noch nie gehört. Oder wie einzigartig ist doch die bayerische Sprache. Gar nicht so einfach, die bayerischen Ausdrücke zu erraten.

Im August geht das Plaudercafé in die Sommerpause.

Fünf wunderbare Nachmittage haben wir bisher gemeinsam verbracht. Das ginge nicht ohne die tatkräftige Unterstützung der Ehrenamtlichen, die Tische stellen, Kaffee kochen, dekorieren, eindecken und Kuchen backen. Vielen Dank für diese großartige Unterstützung.

Der Dank gilt genauso allen Teilnehmern, die Monat für Monat dafür sorgen, dass viele verschiedene Kuchen angeboten werden können.



Und nicht zuletzt gilt der Dank allen, die gerne zum Plaudercafé kommen. Weiter geht es dann im September. Am 12.09. um 14.30 Uhr öffnen sich wieder die Türen des Cafés. Herzlich willkommen allen, die das Plaudercafé lieb gewonnen haben und allen, die nun neugierig geworden sind. Und wenn Sie Lust haben, bringen Sie ihr Lieblingsrezept mit. Vielleicht gelingt es, an diesem Nachmittag eine kleine Rezeptsammlung für alle zu erstellen.

Weitere Termine für das Plaudercafé:

10. Oktober, 14.30 Uhr

14. November, 14.30 Uhr

Familiengottesdienst - so geht's weiter ...

Im August machen wir Sommerpause :-)

Nach den Ferien geht es dann wieder los,



am **17. September um 10.15 Uhr** werden im Familiengottesdienst für Groß und Klein unter dem Motto „**Du bist einzigartig**“ die neuen Konfirmanden vorgestellt.

Am **01. Oktober um 10.15 Uhr** feiern wir das **Erntedankfest** mit einem bunten Gottesdienst für Jung und Alt. Im Anschluss gibt es Kartoffelsuppe im Gemeindesaal.

Am **19. November um 10.15 Uhr** sagen wir „**Hallo Luther!**“ und erinnern an das Reformationsfest. Auch hier gibt es im Anschluss einen kleinen Snack.

Ehrenamtsdank 2023

Herzliche Einladung an alle Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde. Ohne sie wäre unser Gemeindeleben nicht so bunt und vielfältig und vieles nicht möglich.

Am Samstagabend, den 14. Oktober wollen wir ab 18.00 DANKE sagen und laden zu einem gemütlichen Abend ins Gemeindehaus IRENE nach Neustadt ein. Wir beginnen mit einer kleinen Andacht. Im Anschluss ist für Leib und Wohl gesorgt.

Bitte Termin vormerken!



Foto: Mitarbeiterdank 2022
in Abensberg

Gruppen und Kreise

Informationen und Termine zu den jeweiligen Gruppen:

Gruppen in Abensberg

im Gemeindezentrum, Frankstr. 3

Frauentreff

Einmal im Monat montags

18.09. um 14.30 Uhr: Besuch der Imkerei Brummi in Sandharlanden (Kosten 5€ p.P.), anschl. Einkehr, Treffpunkt 14.10 Uhr Gillamooswiese (Fahrgemeinschaften)

16.10. um 17 Uhr: Rückblick 40 Jahre Frauentreff in Bildern mit Dieter Bartos im Gemeindesaal

Plaudercafé für Jung und Alt

Einmal im Monat dienstags
von 14.30 - 16.00 Uhr
19.09. / 10.10. / 14.11.

Line-Dance

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr
Info: Annelise Bauer
Tel. 09443 6797

Offener Stilltreff

jeden 1. Mittwoch im Monat
von 9.00 -10.30 Uhr
Info: Melanie Müller
Tel. 0170 6869964

Ökumenischer Posaunenchor

Probentermine bei Bedarf
Info: Herr Alexander Süßmilch
alexander.suessmilch@gmx.net

Gruppen in Neustadt

im Gemeindezentrum „IRENE“,
Martin-Luther-Platz 1

Frauenkreis

Einmal im Monat montags
Info: Gerlinde Euringer
E-Mail: gh.euringer@gmx.de
Tel. 09445 9914265

GirlGroup

jeden 1. Freitag im Monat
von 16.30 - 18.00 Uhr
Info: Lydia Petersen
nächster Termin: 06.10.

Offenes Singen

Info und Termine bei Günter Wachsmuth und Pfr. Dr. Murrmann-Kahl



Kontakt

Unsere Kirchen:

- Johanneskirche, Frankstr. 3 in Abensberg
- Christuskirche, Martin-Luther-Platz 1 in Neustadt
- Ev. Kurkirche Heilig-Geist, Kaiser-Augustus-Str. 2 in Bad Gögging

1. Pfarrerin: Anne-Katrin Streeck für Abensberg, Siegenburg, Biburg, Kirchdorf, Train, Tel. 0151 40462986, E-mail: anne-katrin.streeck@elkb.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
„freier Tag“: Freitag

2. Pfarrer: Dr. Michael Murrmann-Kahl für Neustadt/Donau und Kurseelsorge Bad Gögging, Tel. 0 94 45/75 00 73, E-mail: michael.murrmann-kahl@elkb.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
„freier Tag“: Mittwoch“

Religionspädagogin: Lydia Petersen
Tel. (dienstlich) 0171 / 312 87 80
E-Mail: lydia.petersen@elkb.de

Evang.-Luth. Pfarramt Abensberg

Tel. 0 94 43 / 90 55 33
Fax: 0 94 43 / 90 55 34
E-mail: pfarramt.abensberg@elkb.de
www.abensberg-neustadt-evangelisch.de
Öffnungszeiten (Frau Aunkofer):
Mo und Mi 9 -12 Uhr und Do 8-13 Uhr

Kurseelsorge: Kaiser-Augustus-Straße 2, Bad Gögging, Tel./Fax: 0 94 45 / 75 00 73
Öffnungszeiten (Frau Moser):
Donnerstag 14-18 Uhr
email: ev.kurseelsorge-badgoegging@elkb.de
www.badgoegging-evangelisch-kurseelsorge.de

Bankverbindung:

IBAN: DE52 7506 9014 0006 5308 50
Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE27 7505 1565 0240 0045 23
Kreissparkasse Kelheim

Miteinander-Abo

Der Gemeindebrief erscheint 4 mal im Jahr. Hier können Sie angeben, ob Sie den Gemeindebrief kostenlos erhalten möchten. Senden Sie den Abschnitt „**Zustellung**“ an uns zurück oder geben Sie im Pfarramt Bescheid: Tel. 09443 905533 oder E-Mail pfarramt.abensberg@elkb.de

Widerruf: Sie können dieses „Abo“ jederzeit widerrufen. Ein Anruf im Pfarramt genügt.

Zustellung

Ja, ich möchte den Gemeindebrief in Heftform per Post kostenlos erhalten an folgende Adresse:

als PDF an folgende E-Mail-Adresse:

Name, Anschrift, PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Urlaubs-Psalm

Endlich, HERR, mein Gott, habe ich Urlaub.

Endlich kann ich tun und lassen, was ich will.

Ich habe frei von Arbeit und Pflichten.

Loslassen kann ich, was mich täglich in Atem hält.

HERR, in Deiner Gegenwart atme ich auf.

Ich sammle neue Kräfte und denke neue Gedanken.

Ich freue mich meines Lebens, mein Gott;

des Lebens, das du mir geschenkt hast.

Wie wunderbar sind Deine Pläne und Wege mit mir.

Ich danke Dir für die Menschen, die Du zu mir geführt hast.

Du hast den Rhythmus von Arbeit und Ruhe geschaffen,
fassen und lassen, einatmen und ausatmen.

Endlich, HERR, lasse ich alles Sorgen und Planen ruhen.

Endlich entdecke ich, wie unendlich gut Du für mich sorgst.

REINHARD ELLSEL

Foto: Lotz

Evang.-Luth. Pfarramt Abensberg
Frankstraße 3
93326 Abensberg